



ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

Absender:

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Hagen
FDP-Ratsgruppe im Rat der Stadt Hagen
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Stadt Hagen
SPD-Fraktion im Rat der Stadt Hagen

Betreff:

Dringlichkeitsvorschlag der Fraktionen CDU, SPD, Bündnis 90 / Die Grünen und der Ratsgruppe FDP
hier: Erhöhung Fördersumme Lennebad - Mehrkosten für Sanierung

Beratungsfolge:

10.12.2020 Rat der Stadt Hagen

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, Kontakt mit dem Fördergeber des Lennebades aufzunehmen. Ziel soll sein, aus möglichen Förder-Restmitteln eine Erhöhung der Fördersumme um den Mehrbetrag der steigenden Sanierungskosten zu erreichen. Solche Erhöhungen sind meist möglich, wenn andere Kommunen ihre Fördermittel nicht abrufen können. Im Anschluss ist dem Rat über die Ergebnisse der Verhandlungen zu berichten.

Kurzfassung

entfällt

Begründung

siehe Anlage

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

☒ sind nicht betroffen



Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung

☒ keine Auswirkungen (o)

Die Fraktionen & Gruppe
CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP und BfHo

Ratsfraktionen . Rathausstraße 11 . 58095 Hagen

Dokument: 2020_12_10_gemratsantrag_len
nebad.docx

Herr Oberbürgermeister

Erik O. Schulz

10.12.2020

- im Hause

Dringlichkeitsantrag für die Sitzung des Rates am 10.12.2020

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Schulz,

gemäß § 6 Absatz 2 der GeschO des Rates vom 08.05.2008 in der Fassung des 7. Nachtrages vom 21. April 2020 beantragen wir den folgenden Tagesordnungspunkt im Rahmen der Dringlichkeit.

Erhöhung Fördersumme Lennebad

hier: Mehrkosten für Sanierung

Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt, Kontakt mit dem Fördergeber des Lennebades aufzunehmen. Ziel soll sein, aus möglichen Förder-Restmitteln eine Erhöhung der Fördersumme um den Mehrbetrag der steigenden Sanierungskosten zu erreichen. Solche Erhöhungen sind meist möglich, wenn andere Kommunen ihre Fördermittel nicht abrufen können. Im Anschluss ist dem Rat über die Ergebnisse der Verhandlungen zu berichten.

Begründung der Dringlichkeit:

Die Kosten für die Sanierung des Lennebades könnten sich um 1,2 bis zwei Millionen Euro erhöhen. Deshalb muss schnellstmöglich eine Lösung zur Finanzierung dieser Mehrkosten gefunden werden. In Anbetracht der vielfältigen Herausforderungen der Hagener Versorgungs- und Verkehrs-GmbH (HVG) ist eine Finanzierung aus Eigenmitteln absehbar nicht möglich. Ebenso wenig realistisch scheint eine Deckung aus Haushaltsmitteln der Stadt zu sein. Soll das Lennebad noch innerhalb des Förderzeitraums saniert werden, braucht es eine schnelle Lösung der Finanzierungsfrage. Da die Ausschussberatungen im Januar und Februar 2020 ausgesetzt sind, könnte wertvolle Zeit verstreichen.

Inhaltlichen Begründung: erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen verbleiben

Jörg Klepper
Vorsitzender
CDU-Ratsfraktion

Claus Rudel
Vorsitzender
SPD-Ratsfraktion

Nicole Pfefferer
Sprecherin Ratsfraktion
Bündnis 90 / Die Grünen

Claus Thielmann
Fraktionsvorsitzender
FDP-Ratsgruppe